

Im Straßenverkehr richtig reagieren

Im Straßenverkehr lauern viele versteckte Gefahren. Weißt du, wie du in folgenden Situationen richtig reagieren musst? Kreuze die richtige Antwort an und trage den Lösungsbuchstaben auf der Rückseite in das Lösungsfeld ein.

Dein Ball rollt plötzlich auf die Straße.

- Z Ich tue so, als ob ich nichts bemerkt habe und gehe weiter.
- A Schnell renne ich los und hole den Ball zurück.
- V Ich vergewissere mich zuerst, ob kein Fahrzeug kommt und hole den Ball zurück.

Ein Auto hält neben dir an und der unbekannte Fahrer bietet dir an, dich ein Stück mitzunehmen.

- E Ich drehe mich um, gehe in die Gegenrichtung und erzähle es sofort einem Erwachsenen.
- O Ich freue mich, steige ein und lasse mich ein Stück mitnehmen.
- B Ich gehe nahe ans Auto und frage erst einmal, ob er mich auch nach Hause fahren kann.

Du siehst auf der anderen Straßenseite deine Freundin.

- U Ich laufe sofort zu ihr hinüber.
- R Ich suche den nächsten Zebrastreifen oder die nächste Ampel, damit ich sicher über die Straße gehen kann.

Dein Handy klingelt, während du die Straße überquerst.

- H Ich nehme das Gespräch erst an, wenn ich sicher die andere Straßenseite erreicht habe.
- L Ich bleibe stehen und antworte sofort.

Du gehst mit deinen Freunden zum Fußballspielen.

- K Ihr holt den Ball heraus und spielt auf dem Bürgersteig Fußball.
- A Ihr achtet gemeinsam auf den Straßenverkehr und spielt erst auf dem Fußballplatz.

Du stehst an der Ampel, sie zeigt für Fußgänger grün. Ein Polizeiauto kommt mit Blaulicht und Sirene.

- O Weil mir die Ampel grün zeigt, gehe ich über die Straße.
- L Ich bleibe auf dem Bürgersteig stehen und lasse das Polizeiauto zuerst durchfahren.
- H Ich renne noch schnell über die Straße bevor das Polizeiauto da ist.

Du gehst mit 3 Freunden auf den Spielplatz. Der Bürgersteig ist eng.

- T Ich laufe hinter meinen Freunden, weil der Bürgersteig zu eng ist.
- Q Ich laufe neben meinen Freunden auf der Straße, weil der Bürgersteig zu eng ist.

Ein Auto hält neben dir, der Fahrer fordert dich auf, näher ans Auto zu kommen um dich etwas zu fragen.

- M Ich gehe ganz nah ans Auto. Ich verstehe ja sonst die Frage des Fahrers nicht.
- E Ich halte viel Abstand zum Auto. Der Autofahrer und ich können ja schließlich laut genug reden. Außerdem halte ich Ausschau nach anderen Erwachsenen, die ich um Hilfe bitten kann.

Eine fremde Frau spricht dich auf der Straße an und fragt dich, ob du ihr einen Weg zeigen und mit ihr gehen kannst.

- N Ich sage laut und deutlich NEIN! Ich gehe möglichst in ein Geschäft in der Nähe und bitte dort um Hilfe.
- J Ich bin höflich und gehe natürlich mit und zeige ihr den Weg.